

„Remigration“ Foto-Ausstellung zum Unwort des Jahres 2023

Ver|nis|sage, die
07. März 2024
um 18 Uhr

Aus|stel|lung, die
08. bis 17. März 2024
Designhaus Darmstadt

Öff|nungs|zeiten, die
TBA



Un|wort, das

Schon das Deutsche Wörterbuch der Brüder Grimm verzeichnet Unwort als „böses, beleidigendes, verletzendes, verwerfliches“ Wort. Demnach ist ein Unwort in seiner Bedeutung unangemessen. Dies beschreibt im Wesentlichen, was auch die Jury zum Unwort des Jahres darunter versteht. Unwörter existieren nicht an sich. „Die Bedeutung eines Wortes ist sein Gebrauch in der Sprache.“ (Ludwig Wittgenstein)

Sprachliche Ausdrücke werden dadurch zu Unwörtern, dass sie von Sprecher:innen entweder gedankenlos oder mit kritikwürdigen Intentionen verwendet werden. Die Kritik am Gebrauch von Unwörtern zielt auf die Sensibilisierung für diskriminierende, irreführende oder menschenunwürdige Redeweisen.

Idee, die

In diesem Jahr feiert die Fotoausstellung zum Unwort des Jahres ihr 20. Jubiläum. Für die neun Darmstädter Fotograf:innen gilt es auch diesmal, das Unwort ideenreich in fotografische Visualisierungen zu übersetzen. Die großformatigen Leuchtkästen werden im Designhaus in Darmstadt zu sehen sein. Ein Rahmenprogramm und Führungen durch die Künstler:innen begleiten die Ausstellung.

Foto|graf:|innen, die

Stefan Daub, Julia Essl, Albrecht Haag, Jens Mangelsen, Nouki, Sebastian Reimold, Jens Steingässer, Rahel Welsen, Andreas Zierhut

Ver|an|stall|tungs|ort, der

Designhaus Darmstadt
Eugen-Bracht-Weg 6
64287 Darmstadt

Kon|akt, der

Unwort Bilder e.V.
Steubenplatz 12
64293 Darmstadt
06151 6676566
info@unwort-bilder.de